

Autoproduktion in Tschechien bricht ein

Prag. Die Coronakrise hat die Autoindustrie in Tschechien spürbar getroffen. Im ersten Halbjahr 2020 ging die Pkw-Produktion im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 32,6 Prozent zurück. Das teilte der Branchenverband Auto-SAP am Montag mit. Insgesamt liefen mehr als 503.000 Autos von den Bändern. Am stärksten fiel der Rückgang bei dem Kleinwagenhersteller TPCA in Kolin, einem Gemeinschaftsunternehmen von Toyota und der französischen PSA-Gruppe, am geringsten bei der VW-Tochter Skoda aus. Seit Juni ist nach Einschätzung des Branchenverbands eine »leichte Belebung« zu spüren.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/382641.autoproduktion-in-tschechien-bricht-ein.html>